



Lehrgangskatalog 2026



**KREISFEUERWEHRVERBAND
FÜRSTENFELDBRUCK e.V.**



Inhalt

Einleitung.....	3
Lehrgangsanmeldung	3
Herausgeber & Haftungsausschluss	4
Erste Hilfe für Feuerwehren	5
Erste Hilfe „Feuerwehrmodul“	5
MTA - Basismodul.....	6
MTA - Abschlussprüfung	7
Kettensägenausbildung Modul A	8
Grundlagen der Technischen Hilfeleistung	9
Technische Unfallrettung aus PKW Grundlehrgang.....	10
Technische Unfallrettung aus PKW Aufbaulehrgang	10
Technische Unfallrettung aus LKW.....	11
Schulung an Brandmeldeanlagen.....	11
Zusatzmodul Sprechfunk digital	12
Absturzsicherung.....	13
Atemschutzgeräteträger „Stufe I“	14
AGT BSA – Gasbefeueter Brandsimulationsanlage.....	15
Atemschutzgeräteträger – VTIBK (virtuelles Strahlrohr).....	16
Belastungsübung in einer Atemschutzübungsstrecke	17
Tragen von Chemikalienschutanzügen	18
Planübung Gefahrguteinsatz.....	19
Maschinist	20
Fahrsicherheitstraining in Zusammenarbeit mit dem ADAC und dem LFV Bayern	21
PSNV-E Schulung für Einsatzkräfte	22
PSNV-E Schulung für Führungskräfte	22
Übung an S-Bahn	23
Notfallmanagement der DB AG	23
Fortbildung Gerätewart.....	24
Jugendwart	25
Führungsassistent.....	26
Führungssimulationstraining FST	27
Leistungsprüfungen.....	28
Aufgaben des Kommandanten	29
Kommandantentag.....	30
Impressum.....	30

Einleitung

Liebe Feuerwehrkameradinnen, liebe Feuerwehrkameraden,
mit dem ersten Lehrgangskatalog für das Jahr 2023 konnten wir uns in Sachen
Lehrgangsplanung und -koordination um ein gutes Stück verbessern, diesem Erfolg wollen
wir folgen und auch für 2026 wieder einen aktuellen Lehrgangskatalog auflegen.
Die qualitativ hochwertige Ausbildung jeder einzelnen Feuerwehrfrau und jedes einzelnen
Feuerwehrmannes ist das Grundgerüst des Einsatzerfolges.
Um möglichst am Puls der Zeit zu bleiben, versuchen wir stets die Lehrgänge aufs Neue
anzupassen und unser Angebot, basierend auf euren Rückmeldungen, weiter auszubauen.
Dabei darf auch nicht vergessen werden, dass hier eine Vielzahl an Kräften aus den
einzelnen Feuerwehren als Ausbilder tätig sind und uns mit unbezahlbarem und sehr großem
Engagement unterstützen!
Ein großer Dank an alle die dafür sorgen, dass die einzelnen Lehrgänge so gut funktionieren!



Christoph Gasteiger
Kreisbrandrat



Jörg Ramel
Kreisbrandinspektor Ausbildung

Lehrgangsanmeldung

Bei unseren Freiwilligen Feuerwehren erfolgt die Anmeldung zu Lehrgängen durch den Kommandanten mit Zustimmung der Kommune über [syBOS Feuerwehr Bayern](#).

Bitte ausschließlich mögliche Teilnehmende anmelden, keine Platzhalter! Nicht bis spätestens 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn abgemeldete Plätze werden ausnahmslos berechnet!

Ausgenommen des Ersten Hilfe und des MTA Basis Lehrgangs kann zu den weiterführenden Lehrgängen des Kreisfeuerwehrverbandes nur zugelassen werden, wer mindestens 18 Jahre alt ist und die MTA Basis Ausbildung abgeschlossen hat.

Die Teilnehmerbestätigung mit Stundenplan und allen wichtigen Informationen wird dem Teilnehmer und den Kommandanten spätestens zwei Wochen vor Lehrgangsbeginn per E-mail zugesandt.

Herausgeber & Haftungsausschluss

Der Lehrgangskatalog 2026 ist eine Informationsbroschüre des Kreisfeuerwehrverbandes Fürstenfeldbruck e. V. Alle angebotenen Lehrgänge orientieren sich an den Vorgaben der FwDV. Wir behalten uns vor, einen Lehrgang bei zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen.

Der Inhalt wurde sorgfältig erstellt und geprüft. Wir übernehmen jedoch keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den Verfasser, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen.

Die Abrechnungen der Lehrgangskosten erfolgt nach Ende des 3. Lehrgangs-Quartals, spätestens zum Ende des Lehrgangsjahres. **Die Kommandanten werden gebeten, die Abrechnungen nach der Prüfung zur unmittelbaren Begleichung an die Kommunen weiterzugeben.**

HINWEISE FÜR DIE LEHRGANGSTEILNEHMER:

Wir weisen darauf hin, dass die Voraussetzungen (Teilnehmerkreis, vorausgesetzte Ausbildung, sonstige Voraussetzungen) des jeweiligen Lehrgangs vor Lehrgangsbeginn unbedingt erfüllt sein müssen. Systembedingt ist eine Anmeldung ohne erfüllte Voraussetzungen in Sybos nicht möglich. Werden bei einem Teilnehmer bei Lehrgangsbeginn oder während des Lehrgangs gravierende Abweichungen von den Voraussetzungen (z. B. sicherheitsrelevante Voraussetzungen, eigen- oder fremdgefährdendes Verhalten, fehlende fachliche Vorbildung) festgestellt, wird der Teilnehmer auch in seinem eigenen Interesse von der weiteren Teilnahme am Lehrgang ausgeschlossen. Die den einzelnen Lehrgangsarten entsprechenden Teilnahmeveraussetzungen sind aus dem Lehrgangskatalog ersichtlich. Um Enttäuschungen bei den Teilnehmenden zu vermeiden, wird darum gebeten die persönliche und fachliche Eignung des Auszubildenden durch die Kommandanten entsprechend sensibel zu prüfen.

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

Persönliche Schutzausrüstung PSA (sofern in der Lehrgangsbeschreibung angegeben):

- Feuerwehrschutzanzug
- Feuerwehr-Haltegurt
- Feuerwehrhelm mit Nackenschutz
- Feuerwehrschutzhandschuhe
- Feuerwehrschutzschuhe

Sonstige Ausrüstung:

- Schreibzeug
- In Wintermonaten auch warme Unterkleidung und Handschuhe
- Dienstbuch

Während des theoretischen Unterrichtes wird keine Uniform oder Einsatzkleidung getragen. Soweit weitere Ausstattung notwendig ist, ist dies bei den einzelnen Lehrgangsbeschreibungen angegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass während der Lehrgänge von Teilnehmern keine Bilder und Videos gemacht werden dürfen. Grundsätzlich werden bei jedem Lehrgang Bilder vom Kreisfeuerwehrverband erstellt und evtl. auf verschiedenen Wegen veröffentlicht.

Hygienemaßnahmen:

Es gilt die schwarz / weiß Trennung. Sofern zum Lehrgang oder Seminar nicht anderweitig geregelt, gelten ausnahmslos die in Bayern vorgegebenen Hygienemaßnahmen und Abstände. Die Teilnehmerzahl pro Feuerwehr kann reglementiert werden. Hier bitte die Onlineanmeldung und die Hinweise im Katalog beachten. Die oben genannten Regelungen können sich je nach Lage ändern, bitte beachten Sie vor Lehrgangsbeginn die Hinweise auf unserer Webseite oder der Einladung.

Erste Hilfe für Feuerwehren

Lehrgangsdauer:	20 Stunden (2 Samstage, 1 Abend)
Teilnehmerkreis:	alle Feuerwehren
Voraussetzungen:	15 Jahre
Ausbildungsziel:	Sicherer Umgang der ersten Hilfe
Ausbildungsinhalte:	Theorie und Praxis der ersten Hilfe mit Besonderheiten der Feuerwehren (technischer Gerätschaften)
Lehrgangsleiter:	Kreisfeuerwehrarzt Dr. Daniel Wachter
Termine:	31.01. – 07.02.2026 Unterpfaffenhofen 11.07. – 18.07.2026 Eichenau
Teilnehmeranzahl:	max. 20
Kosten:	100,-€

Die Regierung von Oberbayern ermöglichte diesen auf die technischen Möglichkeiten und Bedürfnissen der Feuerwehren ausgerichteten Kurs aufgrund einer Anerkennung als Stelle gemäß § 68 Fahrerlaubnisverordnung (FeV) für die Unterweisung in „Lebensrettenden Sofortmaßnahmen“ (LSM) und Erster Hilfe, dies beinhaltet auch die Anerkennung dieses Kurses für den Führerschein für PKW und Krafträder.

Erste Hilfe „Feuerwehrmodul“

Lehrgangsdauer:	9 Stunden (1 Samstag)
Voraussetzungen:	15 Jahre und 9 Std. EH-Ausbildung bei einer Rettungsdienst-Organisation
Ausbildungsziel:	Sicherer Umgang der ersten Hilfe
Ausbildungsinhalte:	Theorie und Praxis der ersten Hilfe mit Einbau von Besonderheiten der Feuerwehren (technischer)
Lehrgangsleiter:	Kreisfeuerwehrarzt Dr. Daniel Wachter
Termine:	14.02.2026 Unterpfaffenhofen 25.07.2026 Eichenau
Teilnehmeranzahl:	max. 20
Kosten:	50,-€

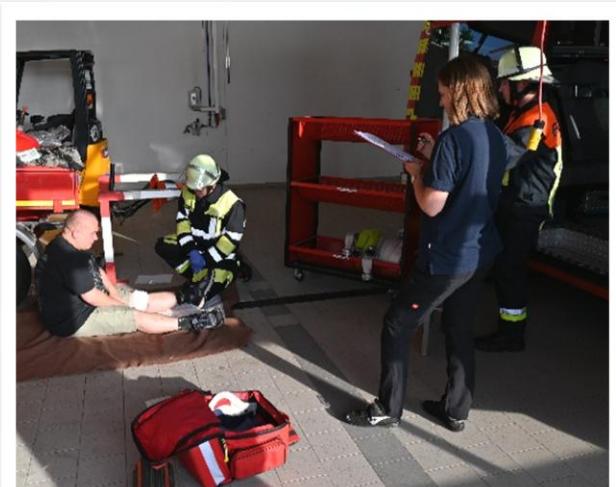
MTA - Basismodul

- Lehrgangsdauer: 28 Stunden (6 Abende, 2 Samstage)
- Teilnehmerkreis: Feuerwehranwärter
- Voraussetzungen: 16 Jahre, 16 Stunden Erste Hilfe, **eigenständige Vorbereitung der Theorieeinheiten innerhalb der eigenen Feuerwehr**, notwendige Unterlagen sind unter [KfV-FFB](#) hinterlegt.
- Ausbildungsziel: MTA – Zwischenprüfung
Prüfung in Theorie (50 Fragen multiple choice) und Praxis (Einzelauflage)
- Ausbildungsinhalte: Grundtätigkeiten in Brandbekämpfung und technischer Hilfeleistung:
Knoten und Stiche, tragbare Leitern, Verkehrsabsicherung,
Inbetriebnahme von Hydranten, Handhabung Feuerlöscher, die Gruppe im Löscheinsatz (FwDV 3), Brandbekämpfung mit Schaum,
Grundkenntnisse Funk, PSNV Grundlagen, THL – Heben und Ziehen,
Rettungssatz, Trennschleifer, Überdruckbelüftung, Tauchpumpe,
Beleuchtung
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Alexander Lichti
- Termine: 17.03. – 28.03.2026 Jesenwang
14.04. – 25.04.2026 Gröbenzell
09.06. – 20.06.2026 Adelshofen
06.10. – 17.10.2026 Unterpfaffenhofen
- Teilnehmeranzahl: max. 28
- Kosten: 100,-€



MTA - Abschlussprüfung

- Lehrgangsdauer:** 3 Stunden (Prüfung)
- Teilnehmerkreis:** Einsatzkräfte mit 2 Jahren „Ausbildungs- und Übungsdienst“
- Voraussetzungen:** 18 Jahre, 2 Jahre Modul „Ausbildungs- und Übungsdienst“ seit MTA – Zwischenprüfung, Leistungsprüfung Stufe 1 „die Gruppe im Löscheinsatz“ oder „THL“
- Ausbildungsziel:** MTA – Abschlussprüfung
Prüfung in Theorie (50 Fragen multiple choice) und
Praxis (1 Aufgabe aus 7 verschiedenen Truppaufgaben)
Knoten / Stiche und Gefahrensymbole / Hinweiszeichen aus der LP
- Ausbildungsinhalte:** Grundtätigkeiten aus Brandbekämpfung und THL
über Vorbereitungsunterlagen verfügt der Kommandant
- Lehrgangsleiter:** Kreisbrandmeister Alexander Lichti
- Termine:** 07.05.2026 19.00 Uhr Geiselbullach
21.05.2026 19.00 Uhr Geiselbullach
14.11.2026 9.00 – 12-00 Uhr oder 13.30 – 16.30 Uhr Germering
- Teilnehmeranzahl:** max. 28
- Kosten:** 40,--€



Kettensägenausbildung Modul A

- Lehrgangsdauer: 12 Stunden (2 Abende, 1 Samstag)
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte die Motorsägen führen sollen.
- Voraussetzungen: 18 Jahre, MTA-Basis Modul Zwischenprüfung (ehemals TM), handwerklich begabt, Vorkenntnisse mit Motorsägen sind erforderlich.
- Ausbildungsziel: Sicherer Umgang mit Motorsäge und Werkzeugen, Kenntnisse im Fällen von Bäumen in verschiedensten Situationen, Schneiden von unter Spannung stehenden Bäumen.
- Ausbildungsinhalte: UVV, Theorie Modul A gemäß DGUV Information 214-059, Spannungsschneiden, Fallkerbe, Schnitttechnik, Gerätekunde, sowie Fällen und Aufarbeitung gefällter Bäume.
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Josef Strobl
- Termine: 24.02. – 28.02.2026 Biburg
10.11. – 14.11.2026 Biburg
- Teilnehmeranzahl: max. 21
- Kosten: 90,-€

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

Helm mit Gesichts- und Gehörschutz, Schnittschutzhose (Form C)



Grundlagen der Technischen Hilfeleistung

- Lehrgangsdauer: 18 Stunden (1 Abend, 2 Samstage)
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte
- Voraussetzungen: 18 Jahre, MTA Basismodul Zwischenprüfung (früher TM)
- Ausbildungsziel: Richtige Handhabung der Ausrüstung und sichere Bedienung der Geräte für die technische Hilfeleistung auch größeren Umfangs
- Ausbildungsinhalte: Im theoretischen Teil werden die Grundlagen der Mechanik vermittelt. An den Samstagen wird der Einsatz von Anschlagmitteln, das Heben mit Luft- und Hydraulikhebern, das Trennen von Holz und Metall sowie das Heben und Ziehen mit Winden und Hebern geübt. Es werden außerdem Wände und Türen verschalt sowie ein Grubenverbau bei einem Tiefbauunfall erstellt, sowie das Öffnen von Türen und Fenstern.
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Mathias Sedlmair
- Termin: 02.07. – 11.07.2026 Hattenhofen
- Teilnehmeranzahl: max. 21
- Kosten: 100,--€



Technische Unfallrettung aus PKW Grundlehrgang

Lehrgangsdauer:	1 Tag
Teilnehmerkreis:	Einsatzkräfte, auch ohne hydraulische Rettungsgeräte
Voraussetzungen:	18 Jahre, MTA Basismodul Zwischenprüfung (früher TM)
Ausbildungsziel:	Vermittlung der Grundlagen bei der technischen Unfallrettung aus PKW
Ausbildungsinhalte:	Erstmaßnahmen am Unfallort, Organisation der Einsatzstelle, Phasen des Einsatzes, Handhabung hydraulischer Rettungsgeräte in Theorie (Vormittag) und Praxis (Nachmittag)
Lehrgangsleiter:	Kreisbrandmeister Mathias Sedlmair
Termin:	25.04.2026 Moorenweis 09.05.2026 Puchheim-Bhf. 26.09.2026 Aich
Teilnehmeranzahl:	max. 21
Kosten:	50,-€



Technische Unfallrettung aus PKW Aufbaulehrgang

Lehrgangsdauer:	10 Stunden (1 Abend, 1 Samstag)
Teilnehmerkreis:	Einsatzkräfte mit hydraulischen Rettungsgeräten
Voraussetzungen:	18 Jahre, MTA Basismodul Zwischenprüfung (früher TM), 2 Jahre nach Teilnahme des THL PKW-Grundlehrgangs, Erfahrung mit hydr. Rettungsgerät
Ausbildungsziel:	Vermittlung der Grundlagen bei der technischen Unfallrettung aus PKW
Ausbildungsinhalte:	In der Theorie werden Einsatzregeln, Schneidtechniken und neue Fahrzeugtechnologien besprochen und vorgestellt. Im praktischen Teil werden komplexe Einsatzsituationen teilweise unter Verwendung von Spezialgerät abgearbeitet. Es wird auch die Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst geübt und vertieft.
Lehrgangsleiter:	Kreisbrandmeister Mathias Sedlmair
Termin:	08.10. – 11.10.2026 Mammendorf
Teilnehmeranzahl:	max. 21
Kosten:	60,-€



Technische Unfallrettung aus LKW

Lehrgangsdauer:	10 Stunden (1 Abend, 1 Samstag)
Teilnehmerkreis:	Einsatzkräfte mit hydraulischen Rettungsgeräten
Voraussetzungen:	18 Jahre, MTA Basismodul Zwischenprüfung (früher TM), Erfahrung mit hydr. Rettungsgerät, 2 Jahre nach Teilnahme des THL PKW-Aufbaulehrgangs
Ausbildungsziel:	Beherrschung des Einsatzablaufs und korrekte Vorgehensweise bei der technischen Unfallrettung am LKW
Ausbildungsinhalte:	In der theoretischen Ausbildung wird das Vorgehen bei einem LKW-Unfall erarbeitet. In der praktischen Ausbildung werden die Besonderheiten am LKW vermittelt, sowie das Vorgehen bei LKW-Unfällen incl. Schneidübung an mehreren praktischen Stationen trainiert.
Lehrgangsleiter:	Kreisbrandmeister Mathias Sedlmair
Termin:	11.06. – 13.06.2026 Moorenweis
Kosten:	60,--€



Schulung an Brandmeldeanlagen

Lehrgangsdauer:	2 Stunden
Teilnehmerkreis:	Führungskräfte
Voraussetzungen:	abgeschlossenes MTA-Basis Modul (früher Truppführer)
Ausbildungsziel:	Sicherer Umgang mit Brandmeldeanlagen
Ausbildungsinhalte:	Grundlagen der Brandmeldetechnik, Vorstellung verschiedener Melder und Meldewege, Erkennen / Auslesen der/des ausgelösten Melder, sicherer Umgang mit Laufkarten, praktische Übungen an Brandmeldeanlagen
Lehrgangsleiter:	Kreisbrandinspektor Jörg Ramel
Termine:	18.03.2026 Kottgeisering 14.10.2026 Kottgeisering
Teilnehmeranzahl:	max. 20
Kosten:	10,--€

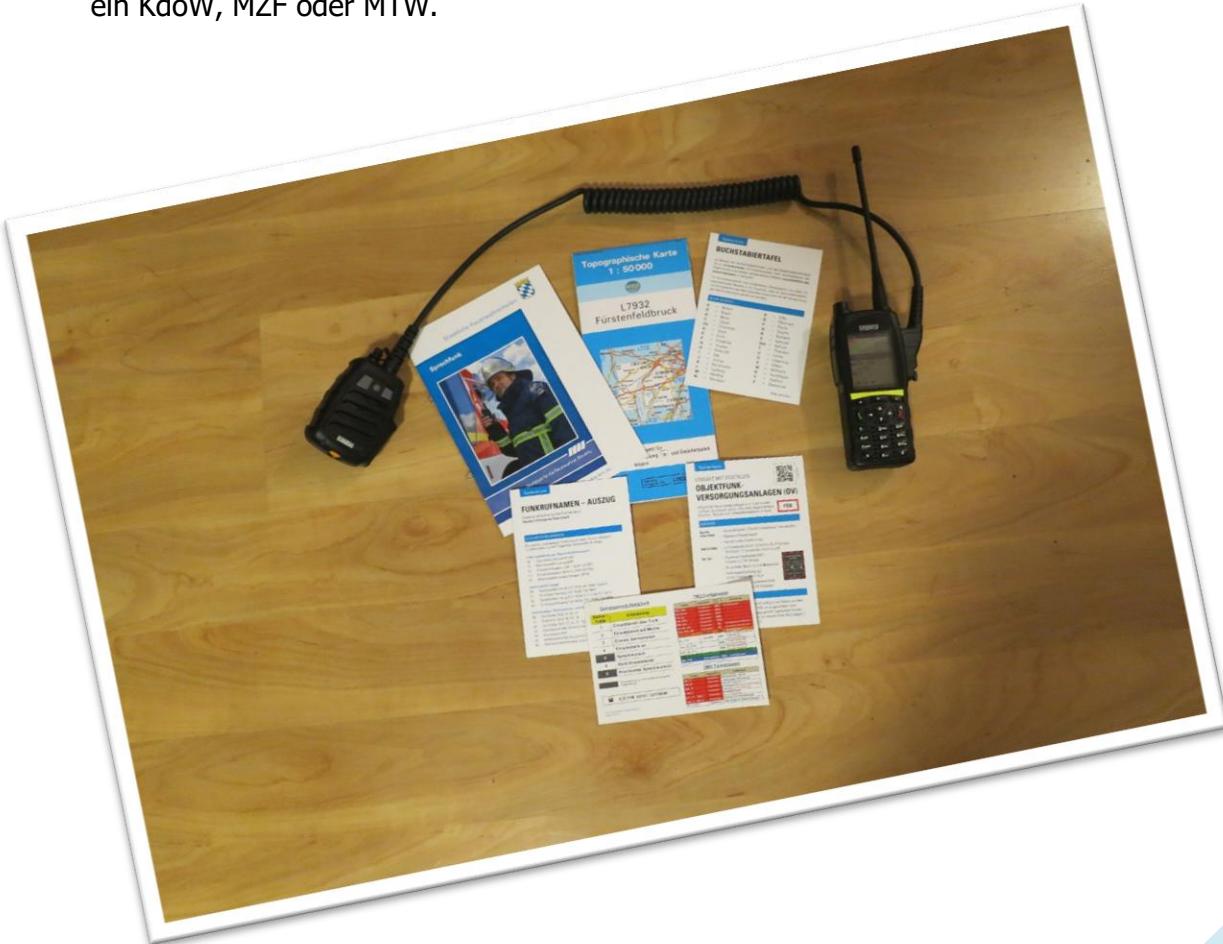


Zusatzmodul Sprechfunk digital

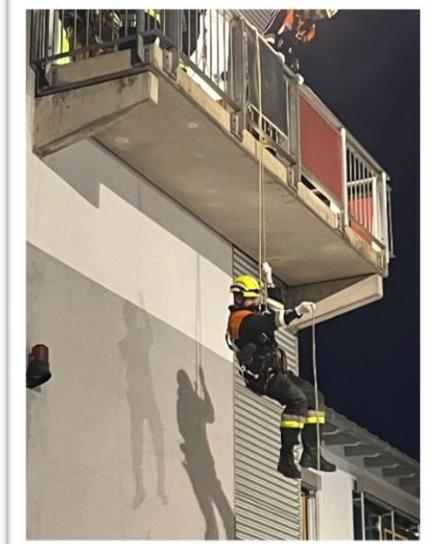
- Lehrgangsdauer: 18 Stunden (1 Abend, 2 Samstage)
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte, die für Führungsaufgaben (ab Gruppenführer) und Führungsassistentenausbildung vorgesehen sind.
- Voraussetzungen: 18 Jahre, Abgeschlossenes MTA Basismodul
- Ausbildungsziel: Vermittlung von Kenntnissen, die für den Sprechfunker sämtlicher BOS-Einheiten benötigt werden.
- Ausbildungsinhalte: Rechtsgrundlagen, Physikalische Grundlagen, Kartenkunde, Sicherheit und Verschlüsselung, Sprechfunkbetrieb, Sprechfunkabwicklung, Besonderheiten im Landkreis Fürstenfeldbruck
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Sergius Ruppaner
- Termine: 10.01. – 17.01.2026 Gernlinden
- Teilnehmeranzahl: max. 28
- Kosten: 110,--€

Mitzubringende Lehrgangausstattung:

Wenn vorhanden, Sprechfunkgeräte an bestimmten Tagen und am 2. Samstag wenn möglich ein KdoW, MZF oder MTW.



Absturzsicherung



Lehrgangsdauer: 25 Stunden (3 Abende, 2 Samstage)

Teilnehmerkreis: Feuerwehren mit Gerätesatz Absturzsicherung

Voraussetzungen: Abgeschlossenes MTA-Basis Modul (ehemals Truppführer), keine Höhenangst

Ausbildungsziel: Sicherer Umgang mit dem Absturzsicherungsgerät, sicherer Vorstieg in absturzgefährdeten Bereichen

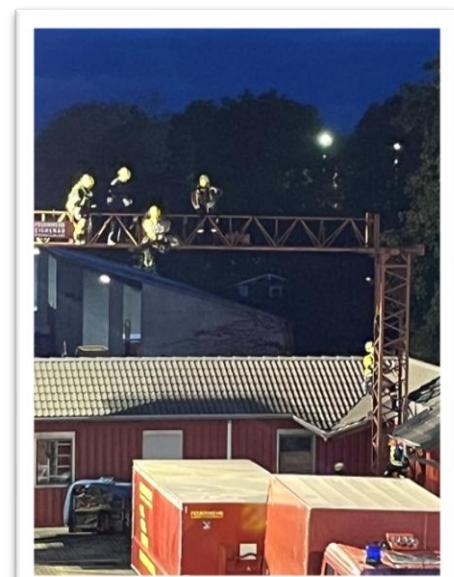
Ausbildungsinhalte: Rechtliche Grundlagen, Sicherungsarten, Gerätesatz Absturzsicherung, Materialkontrolle, Materiallagerung, Knotenkunde, Knotentraining, Sicherungstechnik, Sicherungskette, Höhengewöhnungsübung, Gesicherter Vorstieg, Sichern im absturzgefährdeten Bereich, Arbeiten auf Dächern, Arbeiten mit verschiedenen Leinen.

Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeisterin Susanne Mayerhofer

Termine: 17.03. – 28.03.2026 Eichenau
08.09. – 19.09.2026 Eichenau

Teilnehmerzahl: max. 16

Kosten: 130,--€



Atemschutzgeräteträger „Stufe I“



Lehrgangsdauer: 32 Stunden

Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte die für den Atemschutzeinsatz vorgesehen sind

Voraussetzungen: Abgeschlossenes MTA-Basis Modul (früher Truppführer), gültige ärztliche Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte (früher G 26.3 Untersuchung, ohne Einschränkungen), Dichtheit des Atemanschlusses muss gegeben sein (Barterlass)

Ausbildungsziel: Die Lehrgangsteilnehmer erhalten die Befähigung zum Tragen eines Atemschutzgerätes. Es wird das Basiswissen für die Brandbekämpfung im Innenangriff vermittelt und wie man sich dabei vor den Gefahren durch Atemgifte und Sauerstoffmangel schützt.

Ausbildungsinhalte: Die Lehrgangsinhalte werden gemäß FwDV7 sowohl in theoretischen Unterrichtseinheiten wie auch in praktischen Übungseinheiten vermittelt und bestehen aus

- Gerätekunde
- Ausrüstung mit Atemschutzgerät
- Einsatzgrundsätze
- Einsatzübungen
- Belastungsübung

Der Lehrgang endet jeweils mit einer schriftlichen Prüfung, einer Belastungsübung, sowie durch die im Lehrgang fortlaufende Beurteilung bei der praktischen Prüfung.

Lehrgangsleiter: Gesamtverantwortlicher Kreisbrandmeister Alfons Dobler
Kreisbrandmeister Alfons Dobler (Standort Fürstenfeldbruck)
Thomas Deimel (Standort FF Germerring)
Christian List (Standort FF Olching)
Michael Maier (Standort FF Türkenfeld)

Termine: 27.01. – 07.02.2026 Germerring (8 Abende, 2 Samstage)
03.11. – 14.11.2026 Türkenfeld (8 Abende, 2 Samstage)
13.11. – 28.11.2026 Fürstenfeldbruck (2 Abende, 3 Samstage)

Teilnehmerzahl: 12 – 18, je nach Standort

Kosten: 200,--€

AGT BSA – Gasbefeuerter Brandsimulationsanlage

- Lehrgangsdauer:** 4 Stunden (1/2 Tag)
- Teilnehmerkreis:** Einsatzkräfte, die den Atemschutzgeräteträger Stufe I erfolgreich abgeschlossen haben und erste Erfahrungen im Atemschutzeinsatz gesammelt haben.
- Voraussetzungen:** Atemschutzgeräteträger Stufe I, gültige ärztliche Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte (früher G 26.3 Untersuchung, ohne Einschränkungen), Dichtheit des Atemanschlusses muss gegeben sein (Barterlass).
- Ausbildungsziel:** Dem Lehrgangsteilnehmer wird aufbauend auf das Basiswissen für eine Brandbekämpfung im Innenangriff eine Taktikauffrischung der Kenntnisse in einem gasbefeuerten Brandübungscontainer vermittelt.
- Ausbildungsinhalte:** Richtiges Verhalten beim Innenangriff, Strahlrohrtraining und Schlauchmanagement, Löschtaktik zum Blocken von Durchzündungen, Wärmegefühlung
- Lehrgangsleiter:** Kreisbrandmeister Alfons Dobler
- Lehrgangsort:** FF Fürstenfeldbruck
- Termine:** 06.03. – 08.03.2026 Fürstenfeldbruck
- Teilnehmerzahl:** 216
- Kosten:** ca. 75,-€

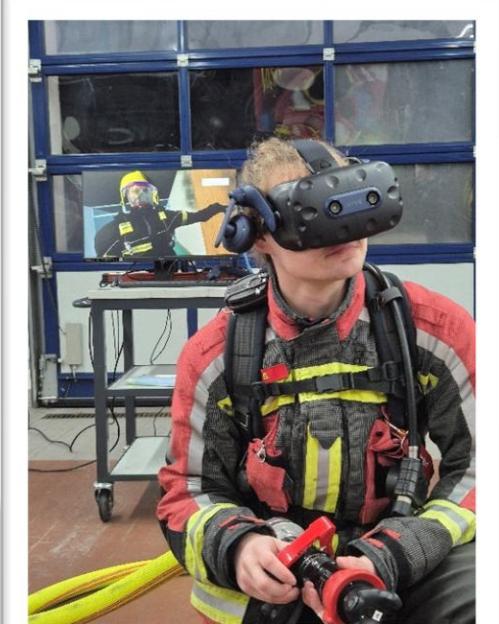


Atemschutzgeräteträger – VTIBK (virtuelles Strahlrohr)

Lehrgangsdauer:	1 Stunde
Teilnehmerkreis:	Einsatzkräfte, die den Atemschutzgeräteträger Stufe I erfolgreich abgeschlossen haben
Voraussetzungen:	Atemschutzgeräteträger Stufe I, gültige ärztliche Eignungsbeurteilung Atemschutzgeräte (früher G 26.3 Untersuchung, ohne Einschränkungen), Dichtheit des Atemanschlusses muss gegeben sein (Barterlass)
Ausbildungsziel:	virtuelles Training zur Innenbrandbekämpfung
Ausbildungsinhalte:	Handhabung Hohlstrahlrohr, Löschechnik und -taktik, Lageeinschätzung gemäß der ‚Ampelregelung‘ mit entsprechender Lageeinschätzung und Reaktion mittels geeigneter Brandbekämpfung
Lehrgangsleiter:	Kreisbrandmeister Atemschutz Alfons Dobler
Lehrgangsort:	FF Fürstenfeldbruck
Termine:	I. Halbjahr 2026 insgesamt 12 Termine mit 72 Plätzen zur Verfügung
Kosten:	15,-€

Weiterführende Informationen:

https://www.brandwacht.bayern.de/mam/archiv/beitraege_pdf/bw_3_2023_s120_121_virtuelles_strahlohrtraining.pdf

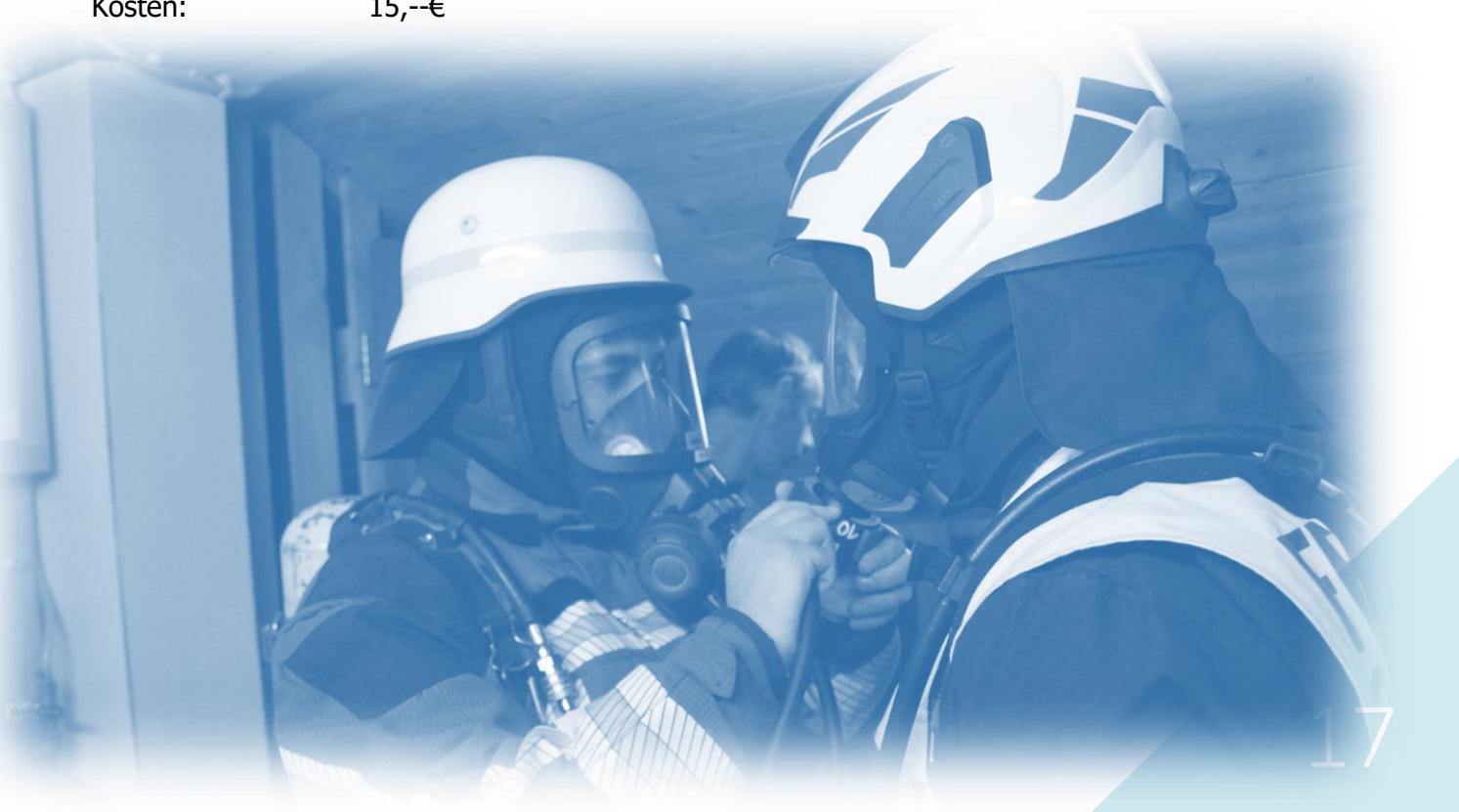


Belastungsübung in einer Atemschutzübungsstrecke

- Lehrgangsdauer: 1 Stunde
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte, die den Atemschutzgeräteträger Stufe 1 erfolgreich abgeschlossen haben.
- Voraussetzungen: Atemschutzgeräteträger Stufe 1, gültige ärztliche Eignungsbeurteilung
Atemschutzgeräte (früher G 26.3 Untersuchung), Dichtheit des Atemanschlusses muss gegeben sein (Barterlass)
- Ausbildungsziel: Atemschutzgeräteträger müssen nach der FwDV7 für ihre Rezertifizierung jährlich mind. drei verschiedene Übungsblöcke absolvieren, um weiterhin als Atemschutzgeräteträger eingesetzt werden zu dürfen. Diese bestehen aus einer theoretischen Unterweisung, einer Wiederholungsübung (Einsatzübung) und einer Belastungsübung.
- Ausbildungsinhalte: Laufband, Endlosleiter, Übungsstrecke mit Wärmeabschnitt
Bei Atemluftvorrat von 1600 Litern muss eine Belastung von 80kJ erbracht werden (bei AGT über 50 Jahre, beträgt die Belastung 60kJ).
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Alfons Dobler
- Termine: Buchbar über [syBOS Feuerwehr Bayern](#)

Die Belastungsstrecken befinden sich bei den Feuerwehren Fürstenfeldbruck, Germering und Türkenfeld.

- Teilnehmeranzahl: 2026: 43 Termine, insgesamt 322 Plätze
- Kosten: 15,-€



Tragen von Chemikalienschutzanzügen

- Lehrgangsdauer: 1 Samstag + E-Learning vorab
- Teilnehmerkreis: Atemschutzgeräteträger von Feuerwehren des ABC-Zuges bzw. der unterstützenden Feuerwehren, die zum Tragen von gasdichten CSA Form III vorgesehen sind.
- Voraussetzungen: Abgeschlossene Atemschutzgeräteträger Ausbildung und Durcharbeiten der E-Learning Vorbereitungseinheit, körperliche Eignung
- Ausbildungsziel: Bei Einsätzen mit gefährlichen Stoffen und Gütern kann vielfach nur mit besonderer Schutzkleidung vorgegangen werden. In diesem Lehrgang erlernen die Teilnehmenden den Umgang und den Einsatz mit der höchsten Form der Schutzkleidung gemäß FwDV 500, dem CSA Form III.
- Ausbildungsinhalte: Aufbau und Einsatzgrundsätze der Schutzkleidung Form III kennenlernen und verstehen. Das Anlegen und Arbeiten unter einsatzmäßigen Bedingungen erlernen und die körperlichen Belastungen unter der Schutzkleidung erfahren und einschätzen können.
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Tim Pelzl
- Termine: 21.03.2026 Geiselbullach
- Teilnehmeranzahl: mind. 8 bis max. 12
- Kosten: 50,-€

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

- Gasdichter Übungs-CSA Form III inkl. Unterziehkleidung / Unterziehhandschuhe / Schnittschutzhandschuhe
- Pressluftatmer einschließlich Lungensubstitution, Atemanschluss und insgesamt 3 gefüllten Atemluftflaschen
- HRT einschließlich Helmsprechgarnitur
- Wechselwäsche / Handtuch
- Ausreichend alkoholfreie Getränke (z.B. Wasser oder Apfelschorle) für direkt nach den Übungen
- Das Vorliegen einer gültigen Eignungsbeurteilung für das Tragen von Atemschutzgeräten der Klasse 3, sowie den ordnungsgemäßen Zustand der Ausrüstung hat die jeweilige Feuerwehr mit der Anmeldung bestätigt.



Planübung Gefahrguteinsatz

- Lehrgangsdauer: 3 Stunden
- Teilnehmerkreis: Führungskräfte der Feuerwehr
- Voraussetzungen: Erfolgreich absolvierte Qualifikation zum Gruppenführer oder höher an einer staatlichen Feuerwehrschule.
- Ausbildungsziel: Anwenden der FWDVen 100, 500 und der GAMS-Regel in zwei Planübungen
- Ausbildungsinhalte: Durchspielen des Führungsvorgangs mit dem Schwerpunkt bei BC-Lagen
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Tim Pelzl
- Termin: 09.02.2026 Fürstenfeldbruck (KEZ)
- Teilnehmeranzahl: mind. 8 bis max. 12
- Kosten: 10,--€





Maschinist

Lehrgangsdauer: 32 Stunden (4 Abende und 2 Samstage)

Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte die als Maschinist vorgesehen sind oder eingesetzt werden

Voraussetzungen: MTA-Basis Modul Zwischenprüfung (ehemals TM)

Ausbildungsziel: Vermittlung von Grundlagen zur sicheren Bedienung von Feuerlöschkreiselpumpen, Kennenlernen des technischen Aufbaues der Kreiselpumpe, der Entlüftungseinrichtung und die richtige Reaktion auf Störungen während des Pumpenbetriebes. Des Weiteren wird der sichere und fachgerechte Umgang mit dem Löschfahrzeug bzw. der darin befindlichen Gerätschaften aufgezeigt.

Ausbildungsinhalte: Aufgaben des Maschinisten; Löschfahrzeuge; Motorenkunde; Rechtsgrundlagen wie Unfallverhütung / Straßenverkehrsrecht / Dienstvorschriften; Löschwasserentnahmestellen; Wasserförderung, mit WF über lange Schlauchstrecke; Feuerlöschkreiselpumpe / Entlüftungseinrichtungen / Tank- und Saugbetrieb; kraftbetriebene Geräte; Schaumerzeugung

Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Michael Viehhauser

Termin: 14.04. – 25.04.2026 Puchheim Bhf.
06.10. – 17.10.2026 Grafrath / Kottgeisering

Teilnehmeranzahl: max. 36 / 24

Kosten: 100,--€

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

Fahrzeuge und Pumpen nach Absprache mit dem Lehrgangsleiter.





Fahrsicherheitstraining in Zusammenarbeit mit dem ADAC und dem LFV Bayern

Lehrgangsdauer: 6 Stunden (1/2 Tag)

Teilnehmerkreis: Fahrer von Sondersignalfahrzeugen (LKW)

Voraussetzungen: Maschinist für Löschfahrzeuge, gültige Fahrerlaubnis für die Fahrzeugklasse

Ausbildungsziel: Kritische Fahrsituationen erkennen und vermeiden.

Ausbildungsinhalte: Verschiedene kritische Fahrsituationen unter Anweisung eines ADAC-Ausbilders zu fahren, um diese erkennen, vermeiden und richtig reagieren zu können. Mit anschließender Besprechung und Hinweisen auf Optimierungsmöglichkeiten für das eigene Fahrverhalten.

Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Michael Viehhauser

Termine: noch offen – ein Abend von 17:00 – 23:00 Uhr zuzüglich An-/Abfahrt

Teilnehmeranzahl: max. 14 (2 Teilnehmer je Feuerwehr)

Kosten: 60,--€

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

Fahrzeug größer 7,5t



PSNV-E Schulung für Einsatzkräfte

Lehrgangsdauer: 2 Stunden (1 Abend)

Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte

Voraussetzungen: Abgeschlossenes MTA Basismodul

Ausbildungsziel: Wissen über das Thema, Entstehung und Auswirkung von ABS (Akute Belastungsstörung) und PTBS (Posttraumatische Belastungsstörung), mögliche Maßnahmen, Kenntnis der Hilfeangebote im Landkreis FFB

Lehrgangsleiter: PSNV-E Team

Termine: 08.04.2026 19 Uhr Jesenwang
14.10.2026 19 Uhr Geiselbullach
oder nach Absprache in der eigenen Feuerwehr

Teilnehmeranzahl: max. 30

Kosten: 10,-€

Anforderung an den Schulungsort: Lehrsaal mit Beamer

PSNV-E Schulung für Führungskräfte

Lehrgangsdauer: 2 Stunden (1 Abend)

Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte ab der Gruppenführer-Qualifikation

Voraussetzungen: PNSV-E Schulung für Einsatzkräfte

Ausbildungsziel: Grundwissen über das Thema PSNV festigen, Besondere Bedeutung der Verantwortungen von Führungskräften verdeutlichen, Erkennen der Notwendigkeit des Handelns, Mögliche Maßnahmen, Kenntnis der Hilfeangebote im Landkreis FFB

Lehrgangsleiter: PSNV-E Team

Termine: 21.10.2026 19 Uhr Geiselbullach
oder nach Absprache in der eigenen Feuerwehr

Teilnehmeranzahl: max. 30

Kosten: 10,-€

Anforderung an den Schulungsort: Lehrsaal mit Beamer



Übung an S-Bahn

Lehrgangsdauer:	8 Stunden (1 Abend, 1 Samstag)
Teilnehmerkreis:	Feuerwehren mit S-Bahn im Einsatzgebiet
Voraussetzungen:	abgeschlossenes MTA (ehemals Truppführer)
Ausbildungsziel:	Vermittlung von Kenntnissen (theoretisch/praktisch), die für Hilfeleistungseinsätze im Gleisbereich der DB AG benötigt werden.
Ausbildungsinhalte:	Grundtätigkeiten der technischen Hilfeleistung bei Bahnunfällen
Lehrgangsleiter:	Kreisbrandmeister Thomas Mayrhofer
Termine:	22.04. – 25.04.2026 Germerring 09.09. – 12.09.2026 Germerring
Teilnehmerzahl:	max. 12
Kosten:	10,-€



Notfallmanagement der DB AG

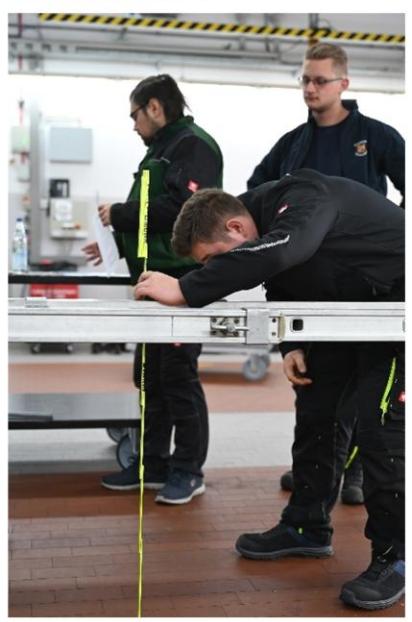
Lehrgangsdauer:	3 Stunden (1 Abend)
Teilnehmerkreis:	Gruppenführer
Ausbildungsziel:	das grundlegende Vorgehen bei Feuerwehreinsätzen mit S-Bahnen im Bereich der Gleisanlagen der Deutschen Bahn. Es werden keine Inhalte aus dem Aufgabenspektrum Bahnerden vermittelt. (theoretisch).
Ausbildungsinhalte:	Rechtliche Grundlagen, Hilfeleistungseinsätze vorbereiten, Verhalten im und am Gleis, Notfallmanagement der DB AG, Eisenbahnfahrzeuge, Einsätze mit Gefahrgut, örtliche Vorbereitungen, Einsatz am Schadensort

Lehrgangsleiter:	Kreisbrandmeister Thomas Mayrhofer
Termin:	10.02.2026 Germerring
Teilnehmerzahl:	40
Kosten:	-



Fortbildung Gerätewart

- Lehrgangsdauer: 10 Stunden (1 Abend, 1 Samstag)
- Teilnehmerkreis: Gerätewarte
- Voraussetzungen: Erfolgreich abgeschlossener Lehrgang Gerätewart an einer staatlichen Feuerwehrschule
- Ausbildungsziel: Neuerungen in Technik, Wartung und Reparatur von Feuerwehrgerätschaften
- Ausbildungsinhalte: Auffrischung der vorhandenen Kenntnisse, Neuerungen im Bereich Prüfungen, Rechtsgrundlagen, Erfahrungsaustausch, aktuelle Themen. Verschiedene Prüfungen von Geräten im Wechsel (Systemtrenner, tragbare Leitern, Saugschläuche, Rollwagen, Bereich Atemschutz, usw.)
DGUV Neuerungen & Auffrischung
Wo findet man z. B. Fachinformationen, Prüfunterlagen, Prüfnachweise usw.
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Florian Rusche
- Termin: 19.10. – 24.10.2026 Fürstenfeldbruck Wache 1
- Teilnehmerzahl: max. 12
- Kosten: 60,-€



Jugendwart

- Lehrgangsdauer: 5 Tage (3 Abende, 2 Samstage)
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte die als Jugendwart vorgesehen sind
- Voraussetzungen: Abgeschlossenes MTA-Basis Modul (ehemals Truppführer)
- Ausbildungsziel: Die Ausbildung zum Jugendfeuerwehrwart vermittelt Grundkenntnisse für die Leitung einer Jugendgruppe innerhalb der Feuerwehren. Der Lehrgangsteilnehmer soll im Auftrag seines Kommandanten selbstständige Führung und Betreuung und die allgemeine sowie die fachbezogene Jugendarbeit für die Feuerwehranwärter durchführen können.
- Ausbildungsinhalte: Rechtsgrundlagen, allgem. Informationen, pädagogische und psychologische Grundlagen, Ausbildungslehre, Jugendleistungsprüfung, Unfallverhütung und Versicherungsschutz, Zuschusswesen und Jugendringe, Allgemeine Jugendarbeit, Jugendschutz, Gefährdung der Jugendlichen, Öffentlichkeitsarbeit, Organisation und Verwaltung einer Jugendgruppe, Möglichkeiten der Jugendarbeit
- Lehrgangsleiter: Kreisjugendfeuerwehrwart (KJFW) und Kreisbrandmeister Josef Wagner
- Termin: 23.10. – 31.10.2026 Emmering
- Teilnehmeranzahl: max. 20
- Kosten: 100,-€



Führungsassistent

- Lehrgangsdauer: 14 Stunden (2 Abende, 1 Samstag)
- Teilnehmerkreis: Einsatzkräfte die ab Führungsstufe B/C den Einsatzleiter/-in als Assistenten unterstützen oder ein Führungsfahrzeug (KdoW, MFZ, ELW1) bedienen sollen, mit allen Aufgaben, die bei der Nutzung dieses Führungsmittels anfallen.
- Voraussetzungen: Abgeschlossenes MTA-Basis Modul (früher Truppführer), Zusatzmodul Sprechfunk, ein Führungsfahrzeug (KdoW, MZF, ELW1) am Standort.
- Ausbildungsziel: Alle unterstützenden Aufgaben für einen Einsatzleiter können eigenständig übernommen werden. Das Führungsfahrzeug kann vollumfänglich mit den verfügbaren Führungsmitteln eingesetzt werden. Die verfügbaren Informationen können visualisiert und der Einsatz geplant sowie dokumentiert werden.
- Ausbildungsinhalte: Erlernen der rechtlichen Strukturen einer Einsatzleitung, Umgang mit den vorhandenen Einsatzführungsmitteln, Kenntnisse über die Themen Notfalllager, UG-ÖEL, Zusammenarbeit mit der Leitstelle, Führen von Lagekarten und Einsatzübersichten, Aufgabenaufteilung in einer Einsatzleitung, Praktische Übungen mit dem eigenen Fahrzeug, um die theoretischen Kenntnisse zu verfestigen.
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Ric Unteutsch
- Termin: 10.11. – 21.11.2026 Gernlinden
- Teilnehmeranzahl: 18
- Kosten: 70,-€
- Wichtig: Der Lehrgang richtet sich in erster Linie an Feuerwehren die am Standort über ein MZF, KdoW oder ELW1 verfügen. **Die Vergabe der Lehrgangsplätze erfolgt nicht nach Eingang der Meldungen.**

Mitzubringende Lehrgangsausstattung:

Führungsfahrzeug des Standortes mit Führungsmittel-Box (falls schon erhalten).



Führungssimulationstraining FST

- Lehrgangsdauer: 5 Stunden (1 Abend online, ½ Samstag)
- Teilnehmerkreis: Kommandanten sowie Einsatzkräfte, die in ihrer Feuerwehr als Einsatzleiter oder Zugführer eingesetzt werden und damit in die Situation kommen, Erstmaßnahmen von der Gruppen- bis zur Zug-Lage an der Einsatzstelle koordinieren müssen
- Voraussetzungen: mind. Gruppenführer
- Ausbildungsziel: Die Einsatzkraft lernt eine Lage bis zur Zug-Größe selbstständig zu koordinieren. Sie trifft die taktisch richtigen Entscheidungen in den Bereichen Anfahrt, Lageerkundung und -beurteilung, Beschlussfassung und Befehl. Sie ordnet den Raum und die Kräfte und bildet sinnvolle Einsatzabschnitte mit klaren Zielsetzungen. Gefahrenschwerpunkte werden korrekt erkannt und es werden die folgerichtigen Maßnahmen in optimaler Priorisierung abgeleitet. Die Kommunikation ist klar und unmissverständlich, die getroffenen Entscheidungen antizipieren auch künftige Entwicklungen.
- Ausbildungsinhalte: Entwickeln eines Verständnisses für die Funktionsweise des Führungssimulationstrainings als Baustein einer Führungsausbildung. Durchführen einer realitätsnahen Planspiel-Lage als Einsatzleiter, mit entsprechendem Feedbackverfahren durch die Ausbilder sowie die anderen Teilnehmer. Gewinnen von Lernpunkten für die eigene Führungssituation, Partizipieren an den Planspiel-Lagen der anderen Teilnehmer als Beobachter bzw. beteiligter Fachdienst und anschließender Analyse der Entscheidungen der anderen Teilnehmer in der Gruppe. Entwickeln eines Gruppenfeedbacks für die anderen Teilnehmer.
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandmeister Ric Unteutsch
- Termine: 16.04.2026 (online) und 18.04.2026 (KEZ)
- Teilnehmerzahl: max. 14
- Wichtig:** Der Lehrgang ist aufgrund der Struktur auf 2x7 Personen beschränkt, die am Samstag in einer Früh- und einer Mittagsgruppe die Planspiele absolvieren. Der Fokus liegt auf den Einsatzkräften die tatsächlich in die Situation einer Einsatzleitung oder Gruppenführerfunktion auf dem ersten Fahrzeug ihrer Wehr kommen.
- Kosten: 160,-€



Leistungsprüfungen

Abnahmen zur Leistungsprüfung finden im Zeitraum vom 01.04. bis 31.10.2026 statt.
Termine können über Kreisbrandmeister Wolfgang Blum, mit Kopie an den zuständigen
Bereichs-KBM, vereinbart werden: blum@kbi-ffb.de, freie Termine einsehbar auf
[Kreisfeuerwehrverband Fürstenfeldbruck | Kalender.digital](#)

Es sind max. 3 Gruppen pro Abend möglich. Beginn jeweils ab **19 Uhr.**

Leistungsprüfung Gruppe im Löscheinsatz:

Voraussetzungen: Einsatzkräfte ab 16 Jahre, MTA-Basismodul begonnen (ab EH-Kurs)
Abstand zur vorhergegangenen LP 2 Jahre

Unterlagen: [SFS-W-Leistungsprüfung Löscheinsatz](#)

Leistungsprüfung Gruppe im Hilfeleistungseinsatz:

Voraussetzungen: Einsatzkräfte ab 18 Jahre, MTA Basismodul Zwischenprüfung (früher TM),
Abstand zur vorhergegangenen LP 2 Jahre

Unterlagen: [SFS-W-Leistungsprüfung Hilfeleistungseinsatz](#)



Bayerische Jugendleistungsprüfung:

Voraussetzungen: Feuerwehranwärter ab 14 Jahre bis 18 Jahre
Unterlagen: [SFS-W-Jugendleistungsprüfung](#)

Termin: 10.10.2026 in Germering



Orientierungsmarsch (Jugendflamme):

Termin: Samstag, 20.06.2026 in Unterpfaffenhofen

Jugendwissenstest:

Termine: 03.12.2026 in Puchheim Bhf.
10.12.2026 in Jesenwang



Anmeldungen für die Jugendprüfungen über [syBOS Feuerwehr Bayern „Anmeldung Bewerbe“](#)

Aufgaben des Kommandanten

- Lehrgangsdauer: 8 Stunden (3 Abende)
- Teilnehmerkreis: Insbesondere neu gewählte Kommandanten und deren Stellvertretende, Einsatzkräfte die Aufgaben der Kommandanten in Vertretung wahrnehmen.
- Voraussetzungen: Kommandant oder stellvertretender Kommandant, Einsatzkräfte die Aufgaben der Kommandanten in Vertretung wahrnehmen.
- Ausbildungsziel: Unterstützung bei der Tätigkeit als Kommandant durch Informationen und gemeinsamen Austausch.
- Ausbildungsinhalte: Kennenlernen der Strukturen der Kreisbrandinspektion. Ansprechpartner im Arbeitsschutz, im Landratsamt, der Kreisbrandinspektion, der Brandschutzdienststelle und der TTB kennenlernen, Vorstellung PSNV. Einführung und Vertiefung der Einsatznachbearbeitung und Anwenden von syBOS (Datenbank zur Lehrgangs- und Mitgliederverwaltung), sowie ein allgemeiner Erfahrungsaustausch.
- Lehrgangsleiter: Kreisbrandinspektor Christian Weirauch
- Termin: 20.10. – 27.10.2026 Fürstenfeldbruck (KEZ)
- Teilnehmeranzahl: max. 15
- Kosten: 60,--€



Kommandantentag

Lehrgangsdauer: 08:30 – 16:00 Uhr

Teilnehmerkreis: Kommandanten

Inhalte: Es werden verschiedene Themen für und mit den Kommandanten besprochen. Unter anderem

- Vorstellung der Stoßtrupp Taktik im Atemschutzeinsatz
- Neues Merkblatt Lithium Ionen Akkus, Großbatteriespeicher
- Praxisvortrag zur E-Mobilität bei Großfahrzeugen
- Vorstellung der AG Drohne und Vorführung
- Statusbericht zum KatsZ

und vieles mehr

Termin: 28.02.2026 im Pschorrstadl in Adelshofen

Kosten: ca. 50,-€



Impressum

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit wird meistens bei der Bezeichnung von Personen die männliche Form verwendet. Diese Bezeichnung schließt Frauen und Diverse, die die jeweilige Position bekleiden, ausdrücklich mit ein.

Die Erstellung dieses Lehrgangskatalogs erfolgte mit großer Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit, dennoch kann der Kreisfeuerwehrverband für die Richtigkeit und Aktualität der Inhalte die Gewährleistung nicht übernehmen.

© Kreisfeuerwehrverband Fürstenfeldbruck, alle Rechte vorbehalten, Fotos: KFV FFB